würmer wie "Ich war noch niemals in New York", "Super Trouper" oder "Casatschok" auf dem Programm.

Die Proben finden mittwochs um 17 Uhr im Sozialgebäude der Stadtwerke an der Bungertstrasse 27 statt. Ansprechpartner ist Peter Gierden: @ 02159/81 53 280.

### **KULTUR IN KÜRZE**

### Pralinen-Musik

"Jedermanns Rockbar" öffnet heute um 22 Uhr im Jedermann an der Koloniestraße in Neudorf. Was ist aus den Zeiten geworden, in denen der DJ noch Plattenaufleger hieß, in denen die Beats nicht ineinander gemischt wurden, als aus Kellerbars der Schrei nach Frieden und Gleichheit seinen Weg nahm? Sie werden wiederbelebt, zurückgeholt ins Hier und Jetzt. Jeden 1. und 3. Freitag im Monat präsentiert der Musikliebhaber "PralinenMusik" - mit Überzeugung das leckerste, was die letzten fünf Jahrzehnte Musikgeschichte zu bieten haben. Tanzen und in alten Zeiten schwelgen. Der Eintritt ist frei.

### Nitschke zeigt Respekt

Zweiter Gast der Kleinkunst-Bühne Meiderich im Jahr 2011 ist der Kabarettist Wolfgang Nitschke, der am Donnerstag, 10. Februar, um 20 Uhr mit seinem Programm "Respekt" auf der Bühne des Centrums Westende steht. Für sein neuestes Solo hat sich der Kölner Künstler "wieder einmal in der ihm eigenen respektvollen Art mitten in die vier magischen Zentren der Verblödungsindustrie gestürzt: Politik, Wirtschaft und Kultur und Hastenichgesehn". Karten (16 Euro) ße 14): 2 0203/2 64 64.



Noch ist das Stahlgerüst für den Kubus am Boden. Wann genau er gehoben wird, ist noch offen.

#### **Tony Cragg**

Das Ausstellungsjahr in der Küppersmühle am Philosophenweg beginnt mit einer groß angelegten Werkschau von Anthony Cragg, die am 23. Februar eröffnet wird und his zum 13. Juni bleibt. Unter dem Titel "Dinge im Kopf" sind rund 60 Skulpturen sowie Zeichnungen und Grafiken aus allen wichtigen Werkphasen zu sehen.

# Klänge zum Staunen und ein Orchestersturm

Philharmonisches Konzert war ein Abend der Ovationen

**Hajo Berns** 

Wer vor dem 6. Philharmonischen Konzert neugierig und auf Spurensuche nach Julian Bliss im Netz unterwegs war, konnte manches Filmchen Publikum wieder mit ins Boot bestaunen: Aufnahmen vom zu holen. Klänge nicht zum vierjährigen Wunderkind, das Weghören, sondern allenfalls auf der Klarinette einen Satz zum Staunen. So gesehen hat aus Griegs Holberg-Suite sein Konzert durchaus das spielt, bis zum ausgewachsenen Virtuosen, der einen Dreiviertelminuten-Hummelflug

Ohren kaum nachgekommen wäre. Das Paradestück hatte der Engländer in der Philharmonie Mercatorhalle als Zugabe im Angebot.

Bliss, mit 21 ja fast immer noch ein halbes Kind, arbeitet mit der großen Sabine Meyer und hat längst die Podien der noch Weber, sondern das 2002 gibt es unter anderem im vollendete Klarinettenkonzert Ticketshop Falta (Kuhstra- des heute 52-jährigen finnischen Erfolgskomponisten chen Filigranarbeit des Italie-

Rautavaara-Schüler zählt zu jenen Komponisten, die es verstanden haben, trotz einer durchaus als zeitgemäß empfundenen Musiksprache das Zeug zum Repertoirestück. Es ist dankbar für den Solisten und vor allem auch für das hinlegt, dass Rimski mit den Orchester, das immer wieder effektvoll eingesetzt ist. Bliss und die diesmal von Rheinopern-Musikchef Axel Kober spannende Wiedergabe.

Ovationen des Abends. Bereits nach dem ersten Stück ansonsten dem äußerlichen Welt erobert. In Duisburg des attraktiven Programms, spielte er keinen der Klarinet- Ottorino Respighis klanggeten-Klassiker, nicht Mozart waltiger Tondichtung von 1924 "Die Pinien von Rom", war die Begeisterung groß. Kober war weder der klangli-

Magnus Lindberg. Der frühere ners noch der druckvollen Dynamik etwas schuldig geblieben. Man muss das Stück nicht lieben, aber der Faszination der Schlusssteigerung kann man sich kaum entziehen.

Dass Axel Kober den musikalischen Kosmos einer Brahms-Sinfonie zwingend zu gestalten weiß, war nach der Pause zu hören. Die zahlreichen lyrischen Schönheiten der Zweiten von 1877 waren stets in den sinfonischen Duktus eingebunden. Das atmete, wirkte vom ersten bis zum letzten Takt dramaturgisch schlüsgeleiteten Philharmoniker sig gestaltet. Vor allem die boten eine nuancenreiche, impulsiven Momente des Finales gewannen dabei gera-Es waren nicht die ersten dezu überrumpelnde Wirkungskraft. Hier, wo der Effekt ja eher skeptisch gegenüberstehende Brahms regelrecht dem Affen Zucker gibt, darf's ja durchaus mal ein Orchestersturm sein. Ein glänzender Abschluss eines faszinierenden Konzerts.

## Den sollte man diese Saison in der Garage haben.

Der Golf STYLE kommt garantiert nicht so bald aus der Mode. Denn seine ansprechende Sonderausstattung ist absolut zeitlos: u. a. mit Klimaanlage "Climatronic", Licht-und-Sicht-Paket und Radio "RCD 310". Genauso stilvoll sparen Sie jetzt auch bis zu 3.200 Euro STYLE Vorteil – in Verbindung mit dem optionalen "STYLE PLUS Paket". Weitere Informationen erhalten Sie bei uns.

## Golf STYLE 1.2 TSI, 63 kW, 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, 1/100 km innerorts 7,0/außerorts 4,6/kombiniert 5,5/CO,-Emissionen kombiniert 129 g/km

## Unser Hauspreis 17.700,- €3

inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg

¹Maximaler Preisvorteil von bis zu 5.900 € am Beispiel des Golf STYLE in Verbindung mit dem optionalen "STYLE PLUS Paket" gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Golf Trendline. <sup>2</sup> Das optionale "All-Inclusive-Paket" gilt für Laufzeiten von 12–48 Monaten. Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privat-kunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Nähere Informationen erhalten Sie unter www. volkswagen.de und bei uns. Stand 01/11. <sup>3</sup>Angebot gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, Seat, Skoda). Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Ihr Volkswagen Partner



### **Autozentrum DU-Nord**

Dipl. -Ing. H. Röder GmbH & Co. KG

- Watereckstraße 1, 47178 Duisburg, Tel. 0203 / 47 90 60
- Bannemer Feld 6, 46569 Hünxe, Tel. 02858 / 90 87 20\*

info@auto-roeder.de, www.auto-roeder.de